

Zeitschrift: Schweizer Ingenieur und Architekt
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 108 (1990)
Heft: 14

Vereinsnachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

November

- 2.11. **SIA/SGBF-Tagung** (Schweiz. Gesellschaft für Boden- und Felsmechanik), **Grundbau - die neuen Normen des SIA**, Kur-saal Baden
- 9.11. **Martinimahl**, Diner und Ball, Sektionen Aargau und Baden, Lenzburg, Hotel «Haller», 19.00 Uhr
- 9.11. **Central-Comité**, SIA, Bern
- 10.11. **Delegiertenversammlung, SIA, Bern**
- 15.11. **Korrosion und Korrosionsschutz, 5. Teil:** Elektrochemisches Schutzverfahren, SIA-Tagung, gemeinsam mit dem Institut für Baustoffe, Werkstoffchemie und Korrosion IBWK der ETHZ und der Korrosionskommission, Zürich, ETH-Zentrum, Auditorium Maximum
- 15./16.11. **Forstlicher Teil des Berichtes über die Umweltverträglichkeit**, UVP-Seminar, Fachgruppe der Forstingenieur (FGF), Balsthal

Fachgruppen

FGF: Cours sur l'entretien des chemins ruraux et forestiers

La Chaire de génie forestier de l'EPF Zurich, le Groupe spécialisé des ingénieurs du génie rural et des ingénieurs-géomètres de la SIA, le Canton du Jura, Service de l'économie rurale et Service des forêts et le Programme Sana-silva organisent conjointement les 7 et 8 juin 1990 à Delémont dans le Canton du Jura un cours de formation continue sur les problèmes d'entretien des chemins ruraux et forestiers.

Le programme prévoit des exposés et des excursions avec démonstration sur les thèmes suivants:

- problèmes actuels relatifs à la construction, à l'aménagement et à l'entretien des chemins ruraux et forestiers
- structure verticale et entretien
- entretien des chemins: systématique, planification, organisation
- évolution des dégradations et techniques de remise en état
- le cas particulier des chemins gravelés
- ouverture de carrières pour les besoins d'un chantier
- utilisation de concasseurs mobiles

Un cours analogue aura lieu en suisse alémanique en langue allemande en 1991. Les inscriptions seront envoyées au début mars 1990.

FRU und FIB: Kiesabbau - Landschaftsschutz - Baumaterial-Recycling

Am Donnerstag, 10. Mai 1990, 9.30-17.30 Uhr, findet im Flughafen Zürich-Kloten, Airport Conference Center, Terminal B, eine gemeinsame Veranstaltung der Fachgruppe für Raumplanung und Umwelt (FRU) und der Fachgruppe für industrielles Bauen (FIB) statt. Ausserdem halten beide Fachgruppen ihre Generalversammlung ab.

Tagung «Kiesabbau - Landschaftsschutz - Baumaterial-Recycling mit Exkursion

An den Beispielen des Kiesabbaus, des Landschaftsschutzes und des Baumaterialrecyclings sollen Zielkonflikte aufgezeigt und die Notwendigkeit einer ganzheitlichen Betrachtungsweise der Kreisläufe dargestellt und diskutiert werden.

Im ersten Teil erhalten die Tagungsteilnehmer Informationen über den künftigen Bedarf an Kies und die heute bewilligten abbaubaren Vorräte sowie zur Frage, inwieweit der heute gebräuchliche Rundkies durch andere Materialien ersetzt werden kann. Dazu gewinnen sie anhand von Beispielen einen Eindruck von den bewilligungsrechtlichen Schwierigkeiten neuer Abbauvorhaben.

Im zweiten Teil werden Zielkonflikte mit dem Landschaftsschutz aufgezeigt und Denkanstösse zu einer ganzheitlich betrachteten modernen Landschaftspflege vermittelt. Beispiele erläutern die Forderungen des Landschaftsschutzes.

Das dritte Referat zeigt die Möglichkeiten und Grenzen des heutigen Baumaterial-Recyclings. Der Referent zeigt auch hier, dass

der Umweltschutzgedanke nur mit einer ganzheitlichen Betrachtungsweise verwirklicht werden kann, in welche auch die Bautechnik einbezogen wird.

Besichtigungen einer modern bewirtschafteten Kiesabbau- und der einzigen Baumaterial-Recyclinganlage im Raum Zürich geben den Teilnehmern einen Eindruck vom heutigen Stand der Technik und von den Lösungen der Praxis.

Programm

9.30: Begrüssung und Einführung (H.R. Spiess). 9.40: Kiesbedarf und Kiesabbau in der Zukunft (G.H. Baldinger). 10.10: Die Landschaft - vom übrigen Gemeindegebiet zum gestalteten Lebensraum (H. Weiss). 10.50: Pause. 11.00: Baumaterial-Recycling als Lösung? (P. Staub). 12.30: Mittagessen. 13.45: Generalversammlung FRU, Generalversammlung FIB (gemäss separater Einladung). 14.30: Abfahrt zur Exkursion in 2 Gruppen. 14.45: Kieswerk Stadel, Gruppe A. Sortag Rümlang, Gruppe B. 16.00: Sortag Rümlang, Gruppe A. Kieswerk Stadel, Gruppe B. 17.30: Ankunft im Flughafen, Schluss der Veranstaltung.

Referenten

Gustav H. Baldinger, Direktor, Abteilung Kies + Beton Kibag, Zürich

Peter Lüthi, Ing. SIA, CPK Bautechnik AG, Bern, Präsident der Fachgruppe für industrielles Bauen (FIB)

Hans-Ruedi Spiess, Ing. SIA, lic. iur., Büro für Baurecht, Zürich, Präsident der Fachgruppe Raumplanung und Umwelt (FRU)

Peter Staub, VR-Präsident Sortag Zürich AG, Zürich

Hans Weiss, Ing. SIA, Geschäftsleiter, Schweiz. Stiftung für Landschaftsschutz und Landschaftspflege, Bern

Tagungsbeitrag

Mitglieder FRU	Fr. 120.-
Mitglieder FIB	Fr. 120.-
Mitglieder SIA	Fr. 140.-
Nichtmitglieder	Fr. 160.-

Im Tagungsbeitrag sind das Mittagessen und die Carfahrten inbegriffen.

Wir bitten Sie, den Tagungsbeitrag nach Erhalt der Anmeldebestätigung und Rechnung auf PC 80-36974-6 einzuzahlen.

Die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Die Anmeldungen werden nach der Reihenfolge ihres Eintreffens behandelt.

Teilnehmerausweis

Der Teilnehmerausweis wird zusammen mit der Anmeldebestätigung und Rechnung zugesandt.

Rückzug einer Anmeldung

Bei Rückzug einer Anmeldung nach dem 24. April 1990 wird ein Unkostenbeitrag von Fr. 30.- erhoben. Im Verhinderungsfall muss der Teilnehmerausweis spätestens am 8. Mai an das SIA-Generalsekretariat zurückgeschickt werden. Andernfalls wird der ganze Tagungsbeitrag verrechnet.

Auskunft und Anmeldung (bis 24. April 1990)

SIA-Generalsekretariat, Postfach, 8039 Zürich, Telefon 01/201 15 70 / Fax 01/201 63 35

Sicherheit mit Baugerüsten

Pilotprojekt der Interessengemeinschaft Sichere Gerüste (SiGe) Zug

Wo gebaut und renoviert wird, entstehen Gefahren und damit Unfallquellen. Auf keinen Fall darf auf Kosten der Gesundheit der Bauhandwerker am Gerüst gespart werden. Nur ein gutes, fachmännisch erstelltes Baugerüst und der sichere Umgang damit leisten einen wichtigen Beitrag zum Gelingen des Bauvorhabens ohne Unfall.

In der Interessengemeinschaft SiGe Zug haben sich Vertreter verschiedenster Berufsgruppen der Zuger Bauwirtschaft, Arbeitnehmer und Arbeitgeber, das Forum für Arbeitssicherheit auf dem Bau, die Gewerkschaft Bau und Holz, der Christliche Holz- und Bauarbeiter-Verband, der SIA u.a. zusammengefunden. Gemeinsam wollen die Initianten der breiten Öffentlichkeit zeigen, dass ihnen Sicherheit auf dem Bau - für Handwerker und Passanten - ein wichtiges Anliegen ist.

Um ihre Ideen einer breiten Öffentlichkeit nahezubringen, plant die SiGe Zug eine Reihe von Interviews im Lokalradio und eine Artikelserie in der Lokalpresse. Daneben laufen eine Inserateaktion und die Herausgabe eines Lehrmittels «Gerüstbau» für Gewerbeschulen.

Höhepunkt des Projektes ist die Aktion «Turmbau». Am 4. April wird der Öffentlichkeit auf dem Zuger Guggihügel ein vorbildlicher, begehrter Gerüsturm von 10 m Höhe übergeben, der in der Zeit vom 4. April bis 1. Juni 1990 als Aussichtsturm genutzt werden kann.

Die Zuger Interessengemeinschaft «SiGe» arbeitet eng mit der EKAS/SUVA und dem Forum für Sicherheit auf dem Bau zusammen. Für letzteres stellt das Zuger Vorhaben eine Art Pilotversuch dar, der bei positivem Echo auch in anderen Kantonen durchgeführt werden soll.